

Hunde bei 53 Grad im Auto eingesperrt



Für die Polizei ging es nicht um "Leben und Tod"

Für Werner Wolf aus Waiblingen ein klarer Notfall: Seit ca. 1,5 Stunden sind Hunde in einem sonnenerhitzten Auto eingesperrt, die Fenster einen kleinen Spalt geöffnet. Sein erster Notruf erfolgt bei der Polizei gegen 14.00 Uhr am

25. April 2009, den zweiten Anruf tätigt er bereits zehn Minuten später, weil er Lebensgefahr für die vermutlich dehydrierten Hunde vermutet. Und zu Recht: 53 Grad Spitzentemperatur misst der herbeigerufene Tierarzt im Innenraum des Wagens.



Werner Wolf erbittet ein "beschleunigtes Anfahren", doch für die Polizei geht es, laut eigener Aussage, trotz der besonderen Umstände nicht um "Leben oder Tod" und trifft schließlich 45 Minuten nach dem ersten Notrufein. Das Zerschlagen der Scheibe, als Maßnahme gedacht, den Tieren schnell zu helfen,

untersagt die Polizei am Telefon mit Hinweis auf Sachbeschädigung.

Die tatsächlich stark dehydrierten Hunde überlebten nach Einschätzung des Tierarztes diese Strapazen nur, weil sie jung und in guter Allgemeinverfassung waren. Der bmt hat vom Polizeipräsidenten der Stadt Ulm eine Erklärung zu diesem Vorfall erbeten.

Die spätere Beschwerde von Werner Wolf an den Polizeipräsidenten der Stadt Ulm wird zurückgewiesen. Zitat: "Von den Beamten wurde festgestellt, dass an dem Fahrzeug ein Fenster leicht geöffnet war, die eingesperrten Hunde Wasser hatten und offensichtlich wohl auf waren (...)."

KATALOG UND INFOS

Katalogbestellung und Infos zu Ferienhäusern, Buchungen und vielem mehr:

Agentur lodgiNG

Natalie Leneweit,
Fasanenweg 6, 24616 Brokstedt
Tel: 04324/8827-80, Fax: 81

und unter: www.urlaubshund.de, info@urlaubshund.de



ZU GUTER LETZT



URLAUB MACHEN UND TIEREN HELFEN!

Reiseagentur lodgiNG unterstützt Franziskus-Tierheim

Könnte es sein, dass Ihr Hund urlaubsreif ist? Sich den Ostseewind um die Nase wehen lassen möchte oder doch die Almwanderungen durch Österreichs Bergwelt vorzieht? Für alle (menschlichen und tierischen) Bedürfnisse hat Natalie Leneweit einen Katalog mit Ferienhäusern zusammengestellt, die sie mit ihrem Bearded-Collie u.a. auf Hundetauglichkeit testet. Higgins nimmt seine Aufgabe dabei sehr ernst, schließlich sollen sich seine Artgenossen in den Ferien genauso wohl fühlen wie deren Besitzer. Für Zwei- und Vierbeiner das Optimum schaffen, das ist das Motto der Inhaberin von lodgiNG. Die kleine Reiseagentur in Brokstedt (bei Hamburg) kümmert sich mit viel persönlichem Engagement darum, dass die "schönsten Wochen" des Jahres auch wirklich zu den schönsten für Hund und Frauchen/Herrchen werden - in ihrem neuen Katalog haben Urlauber denn auch die Qual der Wahl: Reetdachhäuser auf Rügen, rustikale Blockhütten in Österreich, Bauernhäuser in Niedersachsen und zauberhafte Ferienhäuser an den weitläufigen, oft einsamen Stränden Dänemarks.

Agentur-Mitarbeiter Higgins steuert die Infos zum Wohlbefinden für seine Kumpels bei: Gibt es Hundestrände, Auslaufgebiete, Möglichkeiten zum Schwimmen und zum Stelldichein mit anderen Hunden? Oder für die nicht ganz so kontaktfreudigen Vierbeiner auch weniger frequentierte Strandabschnitte, Wanderwege durch Feldmark und Wälder?

Natalie Leneweit ist nicht nur die Inhaberin dieser ganz besonderen Reiseagentur - sie ist auch überzeugte Tierfreundin. Schon 2008 hat sie mit einer Spendenaktion den bmt unterstützt und die Aktion in diesem Jahr wiederholt: Vom 1. Juni bis 31. Juli gingen 5 Euro von jeder Buchung an den bmt. Dieses Mal zugunsten des Franziskus-Tierheims in Hamburg, das gerade den Bau mehrerer zusätzlicher Hundezwinger fertig gestellt hat und sich über die tolle Unterstützung von 450 Euro sehr freut. Herzlichen Dank!